

Biodiversitätsfördernde Grünflächenpflege und Maschinenvorführung



Do, 26. Juni 2025

Di, 22. Juli 2025

Emmaus-Gemeinde, Obere Rödte 11, 69123 Heidelberg

LVG Heidelberg, Diebsweg 2, 69123 Heidelberg

Grünflächen wie zum Beispiel Parks, Straßen- und Wegebegleitgrün können äußerst artenreiche Lebensräume sein - wenn sie entsprechend gepflegt oder gestaltet werden.

Das Tagesseminar vermittelt Wissen über artenreiche Wiesen und wie diese gepflegt, entwickelt und neu angelegt werden.

Einen besonderen Schwerpunkt bildet dabei die naturfreundliche Mahd zur Entwicklung oder zum Erhalt artenreicher Wiesen unter Berücksichtigung der Herausforderungen von Klimawandel und Artensterben. Biodiversitätsschonende Mäh- und Abräumtechnik und die Möglichkeiten der Mähgutverwertung werden behandelt.

Einen weiteren Schwerpunkt bildet das Thema Neuanlage bzw. Aufwertung von artenreichen Wiesen. Dabei wird im theoretischen Teil auf die Bereiche Standortbeurteilung, Möglichkeiten der Aufwertung und Neuanlage (Saatgutauswahl, Vorbereitung, Einsaat und Fertigstellungspflege) näher eingegangen. Dazu gibt es eine praktische Übung am Nachmittag.

Die Maschinenvorführung mit aktuellen Geräten für Mäh- und Abräumtechnik namhafter Hersteller zeigt praxisorientiert, wie und mit welchen Maschinen biodiversitätsschonend gepflegt werden kann.

Durch fundiertes Wissen und gute fachliche Praxis werden die gewünschten Ergebnisse erzielt und die Kommunikation mit Bürgerinnen und Bürgern, Verwaltungen und Naturschutzengagierten gestärkt und erleichtert.

Referent*innen:

Jonas Renk

M.Sc. (TUM) Umweltplaner und Ingenieurökologie

Fachreferent Kommunen für biologische Vielfalt (KommBio) e.V. und Fachautor

Franziska Schorr

Wissenschaftliche Koordination Wildlebensraumberatung Bereich des öffentlichen Grün

Landesanstalt für Weinbau und Gartenbau (LWG)

Institut für Stadtgrün und Landschaftsbau

Anmeldung	Gartenakademie BW Diebsweg 2 - 69123 Heidelberg
Tel.	06221-7484810
E-Mail	bw@gartenakademie.info
Website	www.gartenakademie.info
Termin	Do, 26. Juni 2025 Di, 22. Juli 2025
Gebühr	240 € 230 € für Mitglieder der GA inkl. Seminarunterlagen & Verpflegung

